Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft

Ihre Ansprechpartnerin
Corinna Saring

Durchwahl
Telefon +49 351 564 20040
Telefax +49 351 564 20007

presse@smul.sachsen.de*

15.08.2019

Einladung zum 4. Zukunftsforum simul+

SMUL setzt auf Innovationen für Umwelt und ländlichen Raum

Sachsens Umwelt- und Landwirtschaftsminister Thomas Schmidt wird am kommenden Mittwoch (21. August 2019) in Radebeul über 250 Gäste aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Verwaltung zum 4. Zukunftsforum simul+ begrüßen. Das Forum ist die zentrale Veranstaltung der Zukunftsinitiative simul+ des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL). Die Initiative entwickelt zukunftsweisende Projekte aus Sachsen in den Bereichen Umwelt, Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft. Zudem generiert sie Innovationen und bringt potenzielle Kooperationspartner zusammen.

„Der ländliche Raum genauso wie ein kluger Umweltschutz und die moderne Landwirtschaft brauchen kreative Ideen. Wir sind vor drei Jahren mit der Zukunftsinitiative simul+ gestartet, um die branchenübergreifende Zusammenarbeit zu fördern und innovative Potenziale im Freistaat Sachsen zu heben. Das sehe ich als zentrale Aufgabe einer Politik, die Zukunft gestalten will“, sagte Staatsminister Schmidt im Vorfeld des Forums. „Unsere Initiative setzt genau dort an! Nach nur drei Jahren können wir eine überaus positive Zwischenbilanz ziehen.“ Seit dem Start wurde die Initiative stetig erweitert. Derzeit besteht sie aus den drei Säulen simul +Wissenstransfer, simul+Wettbewerb „Ideen für den ländlichen Raum“ und dem simul+InnovationHub. Auch in diesem Jahr waren die vielfältigen Foren zur Vernetzung und zum Wissenstransfer stark gefragt. Die Resonanz und die eingereichten Projekte zur ersten Runde des simul+Wettbewerbs waren beeindruckend.

„Höhepunkt des vergangenen simul+-Jahres war der Start und die Etablierung unseres InnovationHub, in dessen Rahmen mittlerweile das europaweit größte 5G-Testfeld seiner Art eingerichtet wird. Auch in vielen einzelnen Projekten werden gemeinsam mit unseren Partnern neue Lösungen durch die Digitalisierung geschaffen und Wertschöpfung im ländlichen Raum generiert“, sagte Staatsminister Schmidt. „Unser

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft
Wilhelm-Buck-Straße 4
01097 Dresden

https://www.smul.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

simul+InnovationHub zeigt, welche Möglichkeiten sich für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung und die ländlichen Regionen bei der Nutzung digitaler Technologien ergeben!“

Im Rahmen des Zukunftsforums präsentieren sich innovative sächsische Akteure aus den Bereichen Umwelt und Landwirtschaft, die den Leitgedanken der Zukunftsinitiative simul+ leben. So wird Andreas Baumann von der Mülsener Rohstoff- und Handelsgesellschaft mbH und Polymer Technik Mülsen GmbH zeigen, wie aus Altreifen neue hochwertige Endprodukte entstehen. Mit der Packwise GmbH präsentiert ein Dresdner Start-Up, wie Industrieverpackungen für Flüssigkeiten ressourceneffizient gemanagt werden können. Für die rasant steigende Zahl zu recycelnder Photovoltaikmodule hat die FLAXRES GmbH eine Lösung zur ganzheitlichen Wiederverwertung entwickelt.

Medienvertreter sind herzlich eingeladen zum

4. Zukunftsforum simul+

am 21. August 2019 ab 17.00 Uhr

im Tagungszentrum der Sächsischen Wirtschaft,

Am Alten Güterboden 3, 01445 Radebeul.

Weitere Informationen:

https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/smul/beteiligung/aktuelle-themen/1014546

Zukunftsinitiative simul+:

www.simulplus.sachsen.de

Medien:
Dokument: Faltblatt Zukunftsforum simul+ am 21. August 2019

Links:
Weitere Informationen:
Zukunftsinitiative simul+: